

*„Wir können das Schicksal nicht bezwingen.*

*Aber wir können entscheiden, wie wir damit*

*umgehen.“*



## **Susanne Hutter „Der Triumph aus meinem Schicksal“**

### **Von der Koma-Patientin zur (Über)Lebenskünstlerin**

**Am Sonntag, 18. Mai 2025, um 19.00 Uhr** ist die Buchautorin und Schriftstellerin Susanne Hutter zu Gast in der Bücherei Kals. Die Wahl-Südtirolerin mit deutschen Wurzeln liest an diesem Abend aus ihrem Buch „Der Triumph aus meinem Schicksal“ und berichtet von ihren Erfahrungen als Koma-Patientin und der schwierigen Rückkehr ins Leben.

Im Alter von 30 Jahren erleidet Susanne Hutter eine Sepsis mit multiplen Organversagen und 6-wöchigem Koma. Sie überlebt das Trauma zwar ohne Folgeschäden und der Körper findet Heilung, nicht aber die verwundete Seele. Nach Jahren des Verdrängens, der Haltlosigkeit, zahlreichen emotionalen Aufstiegen und Abstürzen, sowie der verzweifelten Suche nach sich selbst, steht sie mit dem Rücken zur Wand und sieht ein: Ohne fachspezifische Hilfe ist ihr Scheitern vorprogrammiert. Sie lässt sich therapeutisch begleiten, stellt sich den dunklen Kapiteln ihrer Vergangenheit, samt den daraus entstandenen Folgen, und fasst den Entschluss, die traumatischen Erlebnisse endlich aufzuarbeiten.

„Ich bin oft gestolpert, häufig auch hingefallen, aber ich bin nie liegen geblieben“ - so ungefähr ließe sich die Kurzversion des ebenso abenteuerlichen wie außergewöhnlichen Lebens der authentischen und lebensbejahenden Kämpferin - in deren Leben es keinen Stillstand zu geben scheint - zusammenfassen. Das mühsame Aufarbeiten der zahlreich angehäuften Stolpersteine, der vielen schmerzhaften Erfahrungen sowie der Verluste entwickelten sich zur Therapie. Es ist der Beginn, eines unglaublich spannenden Weges: Der Reise zu sich selbst.

**Am Sonntag, 18. Mai 2025, um 19.00 Uhr stellt die Autorin ihr Buch in der Bücherei Kals am Großglockner, Ködnitz 49, vor und wird daraus lesen.**